

Zur Person:

Kurt Büchlmann, geb.1938 in Innsbruck, Diplomkaufmann,

Studium der Betriebswirtschaft in Wien (Dr. rer.com.) und Psychologie in Innsbruck. Nach mehrjähriger Auslandstätigkeit war er ab 1965 Mitglied des Projektteams für den Bau und Betrieb der Transalpine Pipeline (TAL), dem damals weltgrößten Industrieprojekt des Westens als Joint Venture von 12 internationalen Mineralölkonzernen, und von 1967 bis 1994 Mitglied des internationalen Vorstandes der TAL und Geschäftsführer der TAL-Österreich.

Als Insider erlebte er 25 Jahre lang die verschiedensten Managementmoden und Ideologien sowie die sich ständig wandelnden Unternehmenskulturen der transnationalen Gesellschafterfirmen Exxon, Shell, BP, Mobil, Texaco, Total, Agip ecc., in deren Verbund er auch international in zwischenstaatlichen Verhandlungen und in strategischen Fragen sowie in der Organisations- und Personalentwicklung tätig war.

Bei seiner Arbeit an neuen Konzepten für Mensch, Wirtschaft und Gesellschaft gründete er 1995 das „HIDDEN PEAK Institut für Selbstmanagement und Teamentwicklung“, und wurde Begleiter und Gesprächspartner für Menschen und Organisationen, die sich in Neuland vorwagen möchten.

1998 hat er die Idee und den Begriff „Treeconomy“ (d.i. eine trans-egoische-Economy) entwickelt und hat das „TREECONOMY“-Projekt begonnen, welches die nächste Evolutionsstufe der Wirtschaft nach dem Kapitalismus sein könnte. Seit 2002 Mitarbeit in zivilgesellschaftlichen Plattformen wie Sozialstaatsvolksbegehren, Austrian Social Forum und Attac.